

Aus der Bürgerversammlung der Gemeinde Wurmsham

04.03.2026 14:09 von Verena Meindl



In der Bürgerversammlung für das Jahr 2026 gab Bürgermeister Manuel Schott einen umfassenden Rechenschaftsbericht. Im vergangenen Jahr hat die Gemeinde mit dem Schwerpunkt Erweiterung der Schule und dem Grunderwerb für ein neues Baugebiet in hohe Investitionen geleitet.

Eine Auflistung der im Gemeinderat beratenen Themen und der gefassten Beschlüsse zeigte die große Bandbreite der Aufgaben und Zuständigkeiten einer Gemeinde. Beispielsweise nannte Bürgermeister Schott die Behandlung von Bauanträgen, Bauleitplanungsverfahren für das Baugebiet „Weiherer Straße“ in Pauluszell, zahlreiche Auftragsvergaben für die BRK-Tagespflege Seifriedswörth und das Feuerwehrhaus Wurmsham, sowie die Vergabe zur Umrüstung auf digitale Sirenenalarmierung. Weiter erwähnte er die Bemühungen zum Ausbau der Mobilfunkversorgung und die Verpachtung des Wirt z´Seifriedswörth. Höhepunkte des Jahres waren die vielen Veranstaltungen der Vereine, sowie das Ferienprogramm, bei dem ebenfalls viele Vereine mit verschiedenen Angeboten für die Kinder teilgenommen haben. Auch über die Ehrung von drei Gemeindebürgerinnen, die ein Abschlusszeugnis mit einer Durchschnittsnote besser als 1,5 vorweisen konnten, zeigte sich Bürgermeister Schott sehr

stolz. Mit Fotos berichtete das Gemeindeoberhaupt über Arbeiten und Vorgaben für das Räumen von Gräben und Probleme bei der Befahrung von Straßen durch mangelhaften oder fehlenden Rückschnitt von Bäumen und Sträuchern. Besonders freudig erwähnte Bürgermeister Schott den schnellen Fortschritt an der Baustelle des Feuerwehrhauses Wurmsham, sowie die engagierte Mitarbeit der Wurmshamer Feuerwehr an der Baustelle.

Mit Glasfaseranschlüssen für 107 Häuser ist der Breitbandausbau in den letzten Jahren ein großes Stück vorangekommen. Zum Ausbau der Haushalte mit einer Versorgung von 30 bis 500 Mbit/s wurde ein Bundes-Förderverfahren gestartet. Im nächsten Schritt wird hier das Vergabeverfahren mit Teilnahmewettbewerb gestartet. Darauf folgt dann die Angebotsphase.

Gleiches gilt für den Ausbau der Mobilfunkversorgung bei dem sich die Gemeinde mit Nachdruck für die baldige Inbetriebnahme der Sendeanlage bei Wiesthal einsetzt, damit die ungenügende Abdeckung für den Bereich Wurmsham und Seifriedswörth beseitigt wird. Zum aktuellen Zeitpunkt wartet die Gemeinde jedoch noch auf den Anschluss an die Mobilfunknetze.

Finanzbericht: Im Jahr 2025 umfasste das Haushaltsvolumen sowohl im Verwaltungshaushalt als auch im Vermögenshaushalt jeweils rund 3,1 Millionen Euro. Die wichtigsten Einnahmen des Verwaltungshaushaltes im Jahr 2025 waren die Beteiligung an der Einkommens- und Umsatzsteuer mit 942.000 Euro, Schlüsselzuweisungen mit 554.000 Euro und die Gewerbesteuer mit 443.000 Euro. Größte laufende Ausgaben sind die Kreisumlage mit 784.000 Euro, Personalausgaben mit 400.000 Euro, die Umlage an die Verwaltungsgemeinschaft mit 215.000 Euro, die Schulumlage mit 301.000 Euro und Kosten für die Betreuung von Kindern in verschiedenen Kindertagesstätten mit 140.000 Euro. Die größten Ausgaben im Vermögenshaushalt des Jahres 2025 waren für den Neubau des Feuerwehrhauses Wurmsham mit 619.000 Euro, den Umbau des Gemeindehauses Seifriedswörth zur BRK-Tagespflege mit 549.000 Euro und den Erwerb von verschiedenen Grundstücken mit 457.000 Euro.

Bürgermeister Schott bedankte sich bei allen Vereinen für ihr Engagement und die Bereicherung des kulturellen, gesellschaftlichen und sozialen Zusammenlebens in der Gemeinde. Bestens läuft die Zusammenarbeit mit seinen zwei Stellvertreterinnen Anna Maier und Bernadette Riebesecker, sowie dem engagierten Gemeinderat, bei dem sich der Bürgermeister für die letzten 6 Jahre bei allen nochmal herzlich bedankt hat.

In der auf den Vortrag folgenden Diskussion konnten von den Gemeindebürgern noch Fragen an den Bürgermeister gestellt werden.

Bild: Von links: Zweite Bürgermeisterin Anna Maier, Erster Bürgermeister Manuel Schott und Dritte Bürgermeisterin Bernadette Riebesecker bei der Bürgerversammlung

[Zurück](#)